Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen, welche bis itzo in verschiedenen Sprachen von allen Völkern herausgegeben worden, und einen vollständigen ...

Worinnen der wirkliche Zustand aller Nationen vorgestellet, und das Merkwürdigste, Nützlichste und Wahrhaftigste in Europa, Asia, Africa und America ... enthalten ist : Mit nöthigen Landkarten ... und mancherley Abbildungen der Städte, Küsten, Aussichten, Thiere, Gewächse, Kleidungen ... versehen / ...

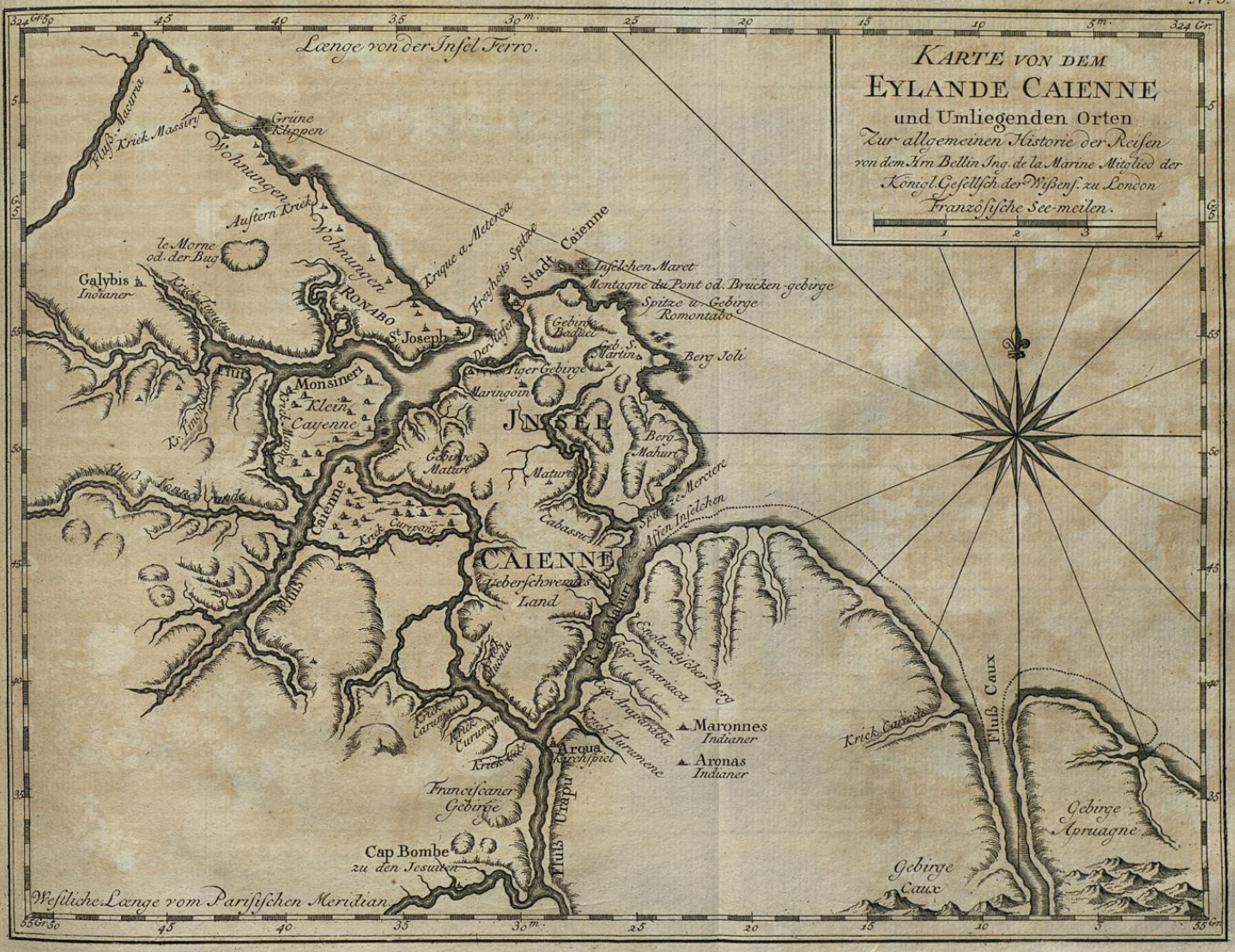
Prévost D'Exiles, Antoine François Prévost D'Exiles, Antoine François

Leipzig, 1754

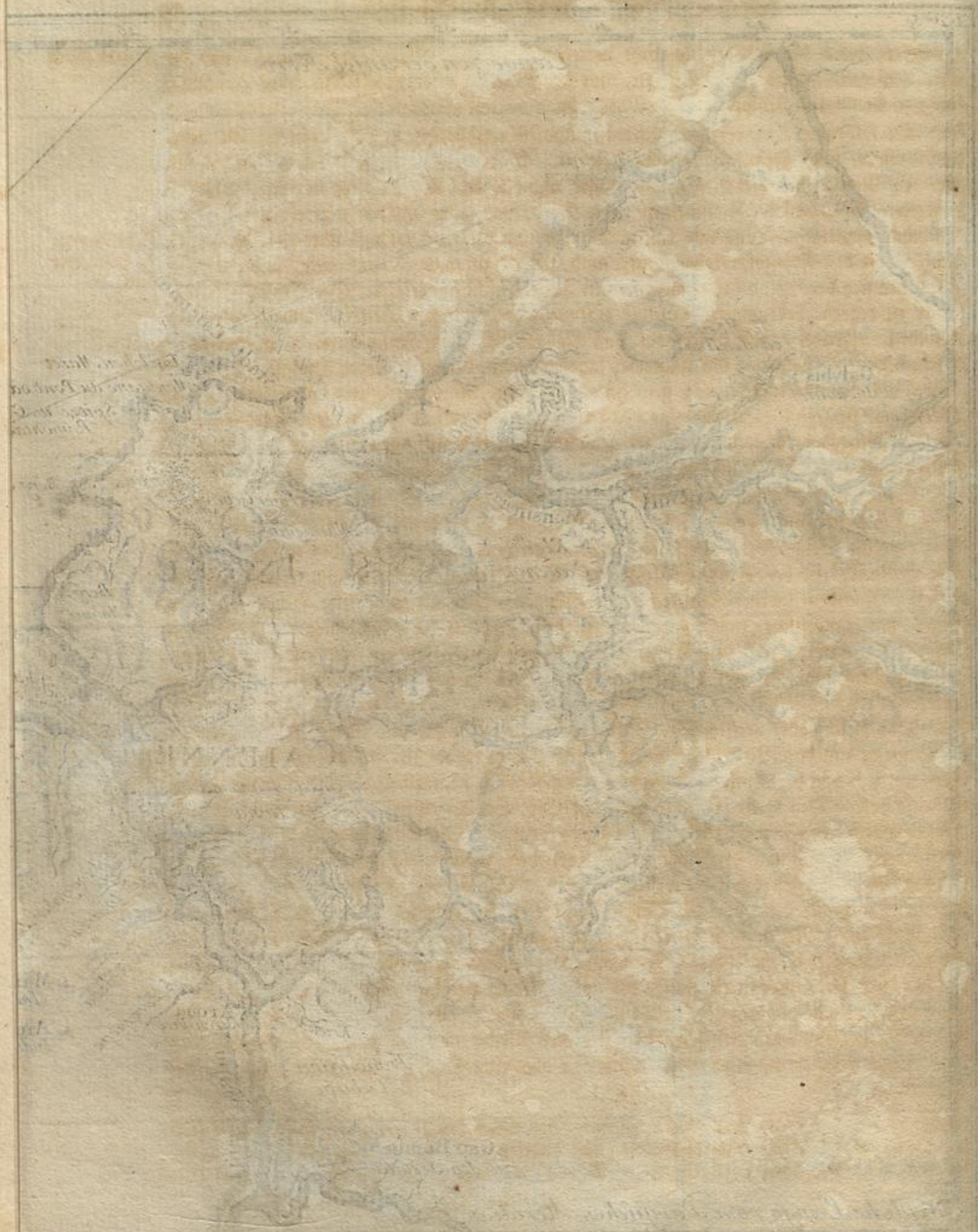
Karte von dem Eylande Caienne und umliegenden Orten.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14378

Visual Library



Landesbibliothek Oldenburg



Landesbibliothek Oldenburg

anmerket, wenn die Wilden sie nicht gefressen hätten q). Die Bay ist groß, und der Grund ist gut. Viele große Ebenen, mit denen sie umgeben ist, scheinen des Anbauens fähig zu seyn; und Wildprät ist in Menge da. Froger 1696.

Die folgenden Tage erregeten sich entsetzliche Windstöße, die ein Schiff von dem Geschwader bis wieder in die Franzosenbay zurücktrieben. Den 9ten wurden sie günstig, änderten sich aber den Morgen mit viel Regen und Hagel, und blieben bis den 20sten widrig. Alsdenn verstattete ein glücklicher Zwischenraum die Rhede von Port Galant zu erreichen, wo das Geschwader vierzehn Tage mit kalten Winden und viel Schnee zubrachte. Man hielt Rath, weil den Franzosen Lebensmittel und Geduld zu mangeln anfingen, und entschloß sich, wenn sich der Wind innerhalb zweenen Tagen nicht änderte, nach der Insel Grande zurück zu kehren, Lebensmittel daselbst einzunehmen, und sein Heil auf andere Weise zu versuchen. Froger meldet gleichwohl, daß die, welche ihren Entschluß so leicht änderten, es sehr bedauert. „Nicht ein Matrose, saget er, war, der nicht lieber Hungers gestorben „wäre, als so umgekehret. Sie gewöhnten sich schon, Ratten zu essen, und der ordentliche „Preis war funfzehn Sols für eine r). Sie noch ungewisser zu machen, setzet er hinzu, „sey der Wind, sobald sie unter Segel gewesen, wieder günstig geworden, und habe sie zu „noch einem Versuche veranlasset, der aber nicht glücklicher abgelaufen.„ Die Franzosen lassen ihre Unternehmung fahren.

Einige Stunden hatten ihnen zugereicht, wieder an die Mündung der Straße zu gelangen, und sie kamen den 7ten April ins Nordmeer; die brasilischen Küsten versprachen ihnen eben die Beyhülfe, die sie schon da gefunden hatten. Sie begaben sich in die Bay aller Heiligen, vor der Stadt Salvador. Die Beschreibung wird anderswo Platz finden s). Nachdem sie ihre Kranken in vier Monaten abgewartet hatten: so beschloß Herr Genes, die französische Insel la Cayenne zu besuchen, wo die Einwohner von dieser Nation im Jahre 1677 durch den Herrn Marschall von Estrees waren wieder eingesetzet worden, nachdem man sie von dem ersten Jahre ihres Besitzes 1635 an, zweymal verjaget hatte. Das Geschwader erfrischet sich zu St. Salvador.

Das Geschwader verließ St. Salvador den 7ten August mit allen Erfrischungen versehen, gieng um das Vorgebirge St. Antonius, und begab sich einige Tage in die weite See, um sich von der Küste zu entfernen, die gefährlich ist, weil sie viel Klippen und öftere Stürme hat. Den 17ten erkannte man das Cap St. Augustin, von dem man sich über dreyßig Seemeilen entfernet zu seyn hielt; dieses veranlassete die Piloten, zu urtheilen, daß sie von starken Strömen nach der Küste getrieben würden. Den 22sten giengen sie über die Linie, und fanden andere Ströme, die westlich strichen. Sie fuhren fort, sich in der weiten See zu halten, um auf die Höhe des Cap d' Orange zu kommen t). Den 27sten, da sie sich noch über sechzig Meilen vom Lande entfernet hielten, bemerketen sie, daß das Wasser gelb und trübe ward, auch ein wenig süßer war; daraus sie schlossen, daß sie sich an der Mündung des berühmten Amazonenflusses befänden, der seines schnellen Laufes wegen, die Süße seines Wassers auf zwanzig Seemeilen ins Meer behält. Die folgenden Tage näherten sie sich der Küste, und verfolgten solche drey bis vier Meilen, ohne jemals mehr als fünf oder sechs Faden Wasser zu finden; sie erkannten das Cap Orange den 30sten, und kamen eben Es begiebt sich nach Cayenne. Sein Weg. Wasser des Amazonenflusses.

Linie sind, dieses Cap ins Gesicht zu bekommen suchen, um sich nach Surinam zu begeben, und an der Küste mit dem Strome hinfahren, a. d. 151 S. Von diesem Cap an, sieht man Berge tief im Lande drinnen.

Landesbibliothek Oldenburg